

Europe

OPEN AIR
TASTE MUSEUM



PRESSEMITTEILUNG

„Gründung des Esswaren-Distrikts der gu-Piacentini-Wurstwaren“

Der erste, von der Region Emilia-Romagna anerkannte
„Esswaren-Distrikt“



„Gründung des Esswaren-Distrikts der gu-Piacentini-Wurstwaren“.

Der erste, von der Region Emilia-Romagna anerkannte „Esswaren-Distrikt“.

In der Emilia-Romagna entstehen **Esswaren-Distrikte**: neue, im Territorium verwurzelte Einrichtungen, um die **Entwicklung** von Esswaren zu fördern, **Lebensmittelsicherheit**, **Kohäsion** und **soziale Inklusion** zu garantieren, die **Umweltauswirkungen** und die **Lebensmittelverschwendung** zu reduzieren. Zu den Zielen dieser Distrikte zählen auch der **Schutz des Territoriums und der Naturlandschaft**, sowie die Aufwertung der Produktion hochqualitativer Nahrungsmittel durch Förderung der **Integration der Lieferkette**. So lautete die offizielle Präsentation gegenüber der Presse vom 28. Oktober 2019 der damaligen Landwirtschaftsassessorin der Region Emilia-Romagna Simona Caselli.

Die Distrikte sind gemäß dem innerstaatlichen Gesetz Einrichtungen, die durch eine **einheitliche historische Identität** eng mit dem Territorium verbunden sind. Diese Identität ist das Ergebnis der Integration zwischen landwirtschaftlichen und lokalen Tätigkeiten sowie der Herstellung ganz besonderer Güter oder Dienstleistungen im Einklang mit den natürlichen und lokalen Traditionen und Berufungen.

Das **Konsortium zum Schutz der gU-Piacentini-Wurstwaren** hat diese wichtige Gelegenheit ergriffen und bei der Abteilung für Marktorganisationen und Lieferkettensynergien des Landwirtschaftsassessorats der Region Emilia-Romagna Antrag auf Gründung und Anerkennung des „Esswaren-Distrikts gu-Piacentini-Wurstwaren“ eingereicht.

Die Anerkennung ging in den vergangenen Tagen beim Konsortium ein, das heute den **ersten**, von der Region Emilia-Romagna anerkannten „**Esswaren-Distrikt**“ und den **einzigsten Distrikt für gU-Wurstwaren** darstellt, der im offiziellen Verzeichnis des Ministeriums für Landwirtschafts-, Ernährungs- und Forstpolitik eingetragen ist.

*„Dieses weitere Instrument, über das das Konsortium nun verfügt“, so **Präsident Antonio Grossetti**, „gestattet es endlich, die Einrichtung einer Lieferkette, die ausschließlich in der Piacentiner Gegend angesiedelt ist und mit den gU-Wurstwaren zusammenhängt, auf konkrete Weise zu verfolgen. Das Konsortium bemüht sich seit Jahren um deren Verwirklichung. Durch die „Distrikt-Vereinbarungen“ unter den verschiedenen Akteuren, die am Produktionssystem der gU-Wurstwaren beteiligt und in der Piacentiner Gegend tätig sind, wird es nun möglich sein, gemeinsame genutzte Lieferketten aufzubauen und auch an innerstaatlichen Ausschreibungen teilzunehmen, um gemeinsame Projekte zu finanzieren, die zur Stärkung der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung imstande sind.“*

Grossetti weiter: *„In einem schwierigen Moment wie diesem, den wir gerade durchmachen, geht das Konsortium zum Schutz der gU-Piacentini-Wurstwaren über seine institutionellen Aufgaben hinaus und schenkt allen Maßnahmen großes Augenmerk, die den zusammengeschlossenen Betrieben und der ganzen Lieferkette dabei helfen können, die enormen derzeitigen Schwierigkeiten mit einer langfristigen programmatischen Projektion zu überwinden.“*

„Unser Ziel“, so Grossetti abschließend, „besteht darin, die Neuorganisation der Beziehungen zwischen den unterschiedlichen Beteiligten am Produktionssystem, die im Gebiet um Piacenza tätig sind, zu fördern, um Zusammenarbeit und Integration zwischen den verschiedenen, an der Produktionskette Beteiligten zu begünstigen. Hierzu regen wird die Schaffung besserer Marktbeziehungen an, wo jeder Beteiligte eine gerechte wirtschaftliche Vergütung erlangt, was eine wesentliche Bedingung für das Anstreben höchster Produktqualität darstellt, mit einer zweifelsohne



CAMPAIGN FINANCED
WITH AID FROM
THE EUROPEAN UNION

THE EUROPEAN UNION SUPPORTS
CAMPAIGNS THAT PROMOTE HIGH
QUALITY AGRICULTURAL PRODUCTS



positiven Auswirkung auf unser Territorium. Noch einmal rückt das Konsortium für den Schutz der gU-Piacentini-Wurstwaren dank seiner konkreten Tätigkeiten und seiner raschen Handlungen in den Blickpunkt des nationalen Nahrungsmittelsystems.“

Piacenza, 22. Juni 2020



openairtastemuseum.eu



[@EuropeOpenAirTasteMuseum](https://www.facebook.com/EuropeOpenAirTasteMuseum)